



## > WER BIN ICH?

Christina (Tina) Wallisch, Jahrgang 69

Kommunikations-, Team &  
Outdoortrainerin  
Coach, TE-Supporter, Diplom-  
Betriebswirtin (FH)

In fester Partnerschaft lebend mit Andreas  
Weisser, in einem Bauernhaus im Argental

### Aus-/Weiterbildung:

- Studium der Betriebswirtschaftslehre, Schwerpunkt Werbung mit Abschluss zur Diplom-Betriebswirtin (FH) mit Studien in Großbritannien und Indien
- Ausbildung zur Outdoortrainerin und Erlebnispädagogin bei Drudel 11 e.V. Jena und Impuls Company Oberstdorf mit fachsportlicher Qualifikation zum VDKS-Raftguide und Tiefblick-Hochseilgartentrainerin
- Ausbildung zum NLP-Practitioner bei Jan Exner Seminare, Baden-Baden
- Ausbildung zum Tri-Energetik-Supporter bei Dr. Psych. Rickie Moore und Dr. Psych. Henry Marshall (USA/NL)
- Zur Zeit in Ausbildung zum Tiroler Bergwanderführer
- Weiterbildungen in Community Dance, Clownerie & Theater

### Berufliche Erfahrungen:

- 12 Jahre Erfahrung in Führungs- und Personalverantwortung
- davon mehr als 8 Jahre bei einer Organisations- und Personalentwicklungsfirma sowie im Eventmanagement- und Marketingbereich
- Durchführung und Begleitung von Indoor- und Outdoortrainings für Firmenteams im Bereich Teambuilding, Sozialkompetenzen und Events-Organisation
- Durchführung einer qualifizierten OE- und PE-Maßnahme in Uganda
- Durchführung von Sozialkompetenzen- und Auszubildenden-Seminare
- Coaching und Beratung von Einzelunternehmer für Marketing & Kommunikation
- Seit 2007 Co-Leitung ANDREAS WEISSER SEMINARE mit Andreas Weisser
- Seit 2008 Kooperation mit Dr. Jürg Meyer mit [www.bergstimmung.com](http://www.bergstimmung.com).

### Mein Selbstverständnis als Trainerin & Coach

- Eine Trainingsmaßnahme wirkt umso tiefgreifender, umso kooperativer der Umgang der Teilnehmer untereinander – dafür schaffe ich den Nährboden.
- Erfolg ist planbar, deswegen ist mir Handlung wichtig.
- Menschen sind grundsätzlich bereit, ihr Bestes zu geben, wenn sie für sich bedeutsame Ziele erkennen können.
- Wenn Menschen wissen was Sie brauchen und wollen, können Sie dies mit einer klaren Intention und unter der Berücksichtigung von Toleranz, Neugierde und Flexibilität, erreichen.
- Führungsverantwortung ist vor allem Kommunikation – nonverbal und verbal. Überzeugen und für sich und eine Idee gewinnen statt durchsetzen ist meine Grundhaltung in der Führungsarbeit.



### Was mir an meiner Arbeit wichtig ist?

- Ein positives Menschenbild
- Öfter mal die Perspektive wechseln und eine andere „Brille“ aufsetzen
- Wertschätzung und Empathie im Umgang mit Menschen
- Freude am Lernen und Lehren
- Toleranz, Neugierde und Flexibilität
- Herzlichkeit und Offenheit
- Unterstützung auf dem Weg zu mehr Selbsterkenntnis und Eigenverantwortung
- Konkreten Nutzen für und mit dem Klienten schaffen

Ich freue mich auf Sie!

*Christina Wallisch*